

Stellenausschreibung

In der Direktion Kriminalität, Kriminalkommissariat 2 der Kreispolizeibehörde Unna ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle einer / eines

Regierungsbeschäftigten als Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter

für den Bereich IUK-Ermittlungen (Cybercrime)

(EG 11 TV- L)

zu besetzen.

| | |
|---------------------------------------|---|
| Organisatorische Anbindung | Direktion Kriminalität, Kriminalkommissariat 2 Unterstellung: Leitung des Kriminalkommissariats 2 Vertretung: Innerhalb des Kriminalkommissariats 2 |
| Formale Voraussetzungen | <ul style="list-style-type: none">- Abgeschlossenes Fach- oder Hochschulstudium im Bereich der Informations-, Medien- oder Kommunikationswissenschaften, Nachrichtentechnik, Informatik oder einer vergleichbaren Fachrichtung oder- Abgeschlossenes Fach- oder Hochschulstudium der Fachrichtung Verwaltungs- oder Polizeiwissenschaften, Kriminologie, Kriminalistik oder eine gleichwertige Fachrichtung oder- Staatl. geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtung Informatik oder Informationstechnik (DQR-Niveau 6) oder- einem Studium gleichwertige nachweisbare Fähigkeiten und Kenntnisse sowie eine mehrjährige nachweisbare Berufserfahrung im entsprechenden Berufsbild- Fahrerlaubnis Klasse B |
| Wünschenswerte Voraussetzungen | <ul style="list-style-type: none">- Gute IT-Kenntnisse (u.a. sicherer Umgang mit MS-Office)- Rechtskenntnisse, einschließlich strafrechtlicher/-prozessualer Grundkenntnisse- Erfahrungen bei der Recherche in Internetportalen/Social-Media sowie beim Umgang mit Internet-Ermittlungstools |

Erfolgskritische Aufgaben

- Bearbeitung, Analyse und kriminalistische Auswertung von Ermittlungsvorgängen sowie Ermittlungsunterstützende Tätigkeiten der IuK-Kriminalität im weiteren und engeren Sinne (Cybercrime).
- Arbeit in Umfangsverfahren
- Arbeit in Ermittlungskommissionen
- Arbeit mit Daten/ Datenbanken und polizeilichen Auskunfts- und Vorgangsbearbeitungs-Systemen
- Sammeln und Weiterleiten von Informationen, die für die Bekämpfung von Cybercrime von Bedeutung sind
- Beteiligung an Planung und Durchführung von Bekämpfungskonzepten sowie Ermittlungshilfen im Bereich Cybercrime
- Beteiligung an der Entwicklung und Durchführung von directionsübergreifender Fortbildung im Bereich Cybercrime und digitaler Spurenauswertung
- Unterstützung und Beratung bei operativen Maßnahmen und anlassbezogenen Sondereinsätzen.
- Unterstützung und Teilnahme bei Durchsuchungsmaßnahmen
- Verfassen schriftlicher gerichtsverwertbarer Dokumentationen und/oder Berichte zu getroffenen Maßnahmen, Ermittlungstätigkeiten und -ergebnissen.
- Durchführung von Open-Source-Intelligence (OSINT)-Recherchen zur Gewinnung von Erkenntnissen zu Personen und Gruppierungen
- Allgemeine Ermittlungsunterstützung im Zusammenhang mit Auskunftersuchen an Betreiber sozialer Netzwerke, von Marktplätzen und an Service Provider
- Verfolgung digitaler Spuren im Internet (Whois-Tools, IP Adressen, Domains etc.)
- Internetermittlungen und Recherchen im Zusammenhang mit Kryptowährungen
- Unterstützung bei der Bearbeitung von Berichtspflichten, Anfragen etc.
- Durchführung von Außenermittlungen ohne Beschuldigtenkontakt, z.B. Aufenthaltsrecherchen und Wohnsitzüberprüfungen vor Ort
- Übernahme von erforderlichen administrativen Tätigkeiten

Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale

- Analytische Fähigkeit
- Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Arbeitszeit außerhalb der üblichen Regelarbeitszeit
- Eigenständigkeit
- Ergebnisorientierung/Leistungsmotivation
- Kooperationsfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Fachwissen
- Guter mündlicher und schriftlicher Ausdruck
- Fortbildungsbereitschaft

Hinweise

Die Stellenbesetzung erfolgt unbefristet als Vollbeschäftigte / Vollbeschäftigter mit einer grundsätzlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden und 50 Minuten. Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung nach Maßgaben des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Außerdem freuen wir uns ganz besonders über Bewerbungen von Menschen, von denen bisher noch zu wenige bei uns arbeiten: Menschen mit Schwerbehinderung, ihnen gleichgestellte Menschen, sowie Menschen mit einer Migrationsgeschichte.

Die Ausübung der Funktion ist grundsätzlich auch in Teilzeit möglich.

Der Dienort ist Bergkamen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Nachweis Berufsausbildung bzw. über das abgeschlossene Studium, Kopie der gültigen Fahrerlaubnis, Kopie des Schulabschlußzeugnisses, ggf. Praktikumsbescheinigungen, Arbeitgeberzeugnisse) richten Sie bitte **bis spätestens zum 15.07.2022** an die Kreispolizeibehörde Unna, Direktion Zentrale Aufgaben (ZA), Dezernat ZA 2, Sachgebiet ZA 2.1.

Bewerbungen per E-Mail sind ausschließlich an Bewerbungen.Unna@polizei.nrw.de zu senden.

Alternativ kann die Bewerbung auch auf dem Postweg an die Kreispolizeibehörde Unna, Sachgebiet ZA 2.1, Obere Husemannstraße 14, 59423 Unna gesandt werden.

| |
|--|
| Bitte reichen Sie <u>keine</u> Originale von Zeugnissen, etc. ein. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, sondern im Anschluss an das Auswahlverfahren im Einklang mit den Datenschutzvorschriften vernichtet. |
|--|

Wenn Sie bereits im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, dann ist in der Bewerbung das Einverständnis zur Anforderung der Personalakte zu erklären.

Die Auswahlentscheidung wird ggf. auf Grundlage eines strukturierten Interviews erfolgen.

gez. Emmert
Direktionsleiter ZA